

AMTSBLATT

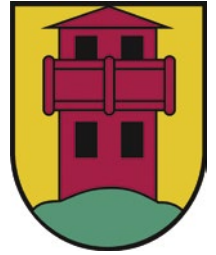
der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):
Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (06287) 92 58-80 · Telefax (06287) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



50. Jahrgang

Freitag, 26. Juli 2024

Nummer 30

Schützenverein DIANA Limbach e.V.

De HERSCHBERG ruft!

SOMMER FEST 2024

ES GIBT GRUND ZUM FEIERN:
Siegerehrung: 5. BGM Thorsten Weber Pokalschießen

IM SCHÜTZENHAUS LIMBACH
27.07.24 - ab 17:30 UHR
mit lecker Essen und kühlen Getränken

ab ca. 19:30 Ehrungen

Mu	10.00	Wort-Gottes-Feier mit Reisesegen, anschl. Umtrunk auf d. Kirchplatz
Lim	10.30	Messfeier mit Aussendung der RomwallfahrerInnen
Wag	10.30	Messfeier
Fa	10.30	Festgottesdienst zum Patrozinium mit Jubelkommunion, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Kirchencafé
Mos	19.00	Messfeier
@	19.30	Zoom-Impuls Auf Abstand
Montag, 29.07.		
Mos	18.00	Messfeier
@	18.30	Rosenkranz/Andacht im Livestream
Dienstag, 30.07.		
Krum	18.00	Rosenkranz
Krum	18.30	Messfeier
Tr	18.30	Messfeier
Mittwoch, 31.07.		
Au	18.00	Rosenkranz für geistliche Berufe
Au	18.30	Messfeier
Wag	18.30	Messfeier
Fa	18.30	Rosenkranz
Donnerstag, 01.08.		
Lau	18.00	Rosenkranz
Lau	18.30	Messfeier
Nb	18.30	Messfeier
@	21.00	Friedensgebet
Freitag, 02.08.		
Lau	18.30	Eucharistische Anbetung
Au	18.30	Rosenkranz
Ri	18.30	Messfeier (Gemeindehaus)
Mu	18.30	Messfeier

Tauftermine in unserer Seelsorgeeinheit

Mit der Taufe werden wir in die Gemeinschaft der Kirche und die Gemeinschaft mit Jesus Christus aufgenommen. Die Taufe feiern wir in unserer Seelsorgeeinheit in Taufgottesdiensten, bei denen mehrere Kinder (max. 3-4 Kinder) gemeinsam getauft werden. Die festgelegten Tauftermine finden Sie auf der Homepage der SE ELF unter www.kath-elf.de. Jeder Taufe geht ein gemeinsames Taufgespräch voraus, bei dem die Feier vorbereitet wird und auch individuelle Gestaltungswünsche eingebracht werden können. Einzeltaufen sind auch innerhalb einer Eucharistiefeier am Wochenende möglich. Zur besseren Planung bitten wir Sie, spätestens einen Monat vor dem Tauftermin mit dem Pfarrbüro Kontakt aufzunehmen.

Marienfeier am 15. August 2024 in Krumbach

Das Hochfest „Mariä Aufnahme in den Himmel“, wird wieder feierlich in Krumbach begangen. In diesem Jahr wird Festprediger und Hauptzelebrent der Freiburger Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz sein. Er wurde 2019 von Papst Franziskus zum Weihbischof in der Erzdiözese Freiburg ernannt und von Erzbischof Stephan Burger zum Bischof geweiht. Seit Oktober 2019 ist Weihbischof Würtz als Regens für die Priesterausbildung der Erzdiözese zuständig. Ebenso ist er Bischofsvikar für Hochschulen. Sein Wahlspruch lautet „Adveniat regnum tuum“ – „Dein Reich komme“. Der festliche Gottes-

Verwaltungsgemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

74838 Limbach, Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, Tel. 06287/244
pfarramt.limbach@kath-elf.de, www.kath-elf.de
Sprechzeiten: Mo-Fr 09-11 Uhr, Do 16-18 Uhr

Gottesdienste vom 27.07. bis 02.08.2024

Samstag, 27.07.

Mos 10.00 **Beicht- und Gesprächsmöglichkeit**
Lau 18.30 **Messfeier**
Da 18.30 **Messfeier**

SONNTAG, 28.07. – 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Krum 08.45 **Messfeier**
Ri 08.45 **Messfeier**

dienst mit Segnung der Kräuter ist am Donnerstag, 15. August, und beginnt um 20.00 Uhr in der Krumbacher Kirche. Anschließend, gegen 21.00 Uhr, ist die Lichterprozession durch die Gemeinde.

Der Prozessionsweg führt in diesem Jahr über die Ortstraße, Eichelstraße, Limbacher Weg, Alter Kirchenweg, kurze Statio am Bildstock mit dem Walldürner Heilig-Blut-Bild (bei Station Bieler) und über die Ortsstraße zurück. Feierlicher Abschluss mit bischöflichen Segen ist an der Lourdes-Grotte vor der Kirche.

Die Marienfeier wird vom Kirchenchor Limbach/Krumbach und vom Musikverein Wagenschwend mitgestaltet. Kerzen sind vor und nach dem Gottesdienst am Portal der Kirche erhältlich.

Die Bevölkerung wird herzlich gebeten, die Häuser und Straßen wieder mit Kerzen, Fahnen usw. zu schmücken. Die Freiwillige Feuerwehr Krumbach wird in bewährter Weise die Absicherung des Prozessionsweges übernehmen. Herzliche Einladung zur Mitfeier des Festgottesdienstes und der Lichterprozession.



GEMEINDE LIMBACH
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat Heidersbach

Werner Gellner soll Ortsvorsteher bleiben

(vn) Werner Gellner soll auch in der kommenden Legislaturperiode die Interessen Heidersbachs als Ortsvorsteher vertreten. Sein Stellvertreter wird Alexander Hemberger. Beide wurden in der konstituierenden Sitzung des Heidersbacher Ortschaftsrats einstimmig gewählt und müssen nun vom Limbacher Gemeinderat in ihren Ämtern bestätigt werden. Im weiteren Verlauf der öffentlichen Sitzung wurden scheidende Ratsmitglieder verabschiedet und das neue Gremium verpflichtet. Neben einer stattlichen Anzahl an Zuhörern konnte Werner Gellner auch Bürgermeister Thorsten Weber und Hauptamtsleiter Alexander Winter zur Sitzung begrüßen. Nachdem festgestellt wurde, dass keine Hinderungsgründe für die Amtsannahme der neu gewählten Räte vorlagen, beleuchtete der Ortsvorsteher nochmals die Geschehnisse in der zu Ende gehenden Wahlperiode. Die größte Herausforderung war dabei zweifellos die Bewältigung der Coronakrise, während der das öffentliche Leben teilweise völlig stillstand. Froh ist man, dass der Glasfaserausbau nach anfänglichen Schwierigkeiten erfolgreich beendet werden konnte. Weiterhin wurde die Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umgestellt, der Blitzler am Ortseingang aus Richtung Rittersbach wurde endlich gebaut und die Kurzzeitpflege „St. Franziskus“ des Caritasverbandes wurde eröffnet. Mit einem „Vergelt `s Gott“ für die gute Zusammenarbeit übergab Gellner schließlich an Bürgermeister Thorsten Weber, der sich den Dankesworten anschloss und die Gelegenheit nutzte, auf die kommenden Herausforderungen hinzuweisen. In den Bereichen Wasser, Abwasser und Ganztagesgrundschule stehen da einige ganz dicke Brocken an, die es zu bewältigen gilt.

Dank und Anerkennung galt den ausscheidenden Ortschaftsräten, die nach jahrzehnter langer Mitgliedschaft im Gremium verabschiedet wurden. Dietmar Lutz und David Schulz waren zehn Jahre im Amt. Norbert Blatz war 15 Jahre dabei und Achim Rhein engagierte sich stattliche 30 Jahre lang für die Einwohnerschaft Heidersbach. Letztlich wurden noch die Vertreter des Zweckverbands Elzbachgruppe gewählt. Markus Koller und Stefan Sauer übernehmen diese Aufgaben und werden im Verhinderungsfall von Michael Heid und Simon Rhein vertreten. Als Ansprechpartner für die Belange des Jugendraumes fungiert künftig Simon Rhein.



Abschied und Neubeginn im Heidersbacher Ortschaftsrat. Unser Bild zeigt (v.l.) Bürgermeister Thorsten Weber, Stefan Sauer, Ralf Wursthorn, Michael Heid, Alexander Hemberger, Simon Rhein, Markus Koller, David Schulz, Achim Rhein, Norbert Blatz, Rainer Sauer, Dietmar Lutz und Ortsvorsteher Werner Gellner.

Ortschaftsrat Krumbach

Unter der Leitung von Ortsvorsteher Michael Müller formierte sich, auf der Grundlage der Wahlergebnisse vom 9. Juni, auch der Krumbacher Ortschaftsrat neu. Zuvor gab Bürgermeister Thorsten Weber einen Überblick über die großen, kommenden Schwerpunktthemen Abwasser, Wasser und Ganztagesgrundschule. Spannend gestaltete sich gleich die erste Entscheidung des neuen Gremium, der Vorschlag für das Ortsvorsteheramt in Nachfolge von Michael Müller. Denn es gab mit Nicole Nobel und Markus Groß zwei Interessensbekundungen. Als Vorschlag an den Gemeinderat wurde mit 4 zu 2 Stimmen dann Markus Groß in geheimer Wahl bestimmt. Noch spannender war die Wahl zur Stellvertretung, für die es mit Nicole Nobel und Marco Schäfer ebenfalls zwei Interessensbekundungen gab. Nach jeweiliger Stimmgleichheit in zwei geheimen Wahlgängen ging der dann notwendige Losentscheid zugunsten von Nicole Nobel aus.



Ortschaftsrat Laudenberg

Auch der am 9. Juni neu gewählte Ortschaftsrat Laudenberg hat sich für die neue Wahlperiode konstituiert und nahm unter der Leitung von Ortsvorsteher Friedbert Müller seine Arbeit auf. Zuvor ging Bürgermeister Thorsten Weber auf die Herausforderungen der Gemeinde in den kommenden Jahren ein, die die Gemeinde mit ihren sieben Ortsteilen insgesamt fordern werden. Nach der Verpflichtung der neu gewählten Ortschaftsräte stand als erster Punkt der Wahlvorschlag an den Gemeinderat für den neuen Ortsvorsteher an. Als Nachfolger des nicht mehr zur Wahl stehenden Ortsvorstehers Friedbert Müller wurde aus der Mitte der Ortschaftsräte Uwe Baumbusch vorgeschlagen. Dieser Vorschlag fand die einhellige Zustimmung im Ortschaftsrat. Sein ebenfalls einstimmig gewählter Stellvertreter wird David Roos sein.



Ortschaftsrat Wagenschwend

Der Ortschaftsrat Wagenschwend hat sich als erster von sieben Ortschaftsräten in der Gesamtgemeinde für die neue Amtsperiode konstituiert. Im Beisein von Bürgermeister Thorsten Weber, der vorab auf die künftigen Herausforderungen für die Gemeinde einging und unter Leitung von Ortsvorsteherin Mirjam Mertes-Schmitt nahm der am 9. Juni neu gewählte Ortschaftsrat seine Arbeit auf. Der erste zu entscheidende Tagesordnungspunkt war der Vorschlag für den neuen Ortsvorsteher. In Nachfolge von Mirjam Mertes-Schmitt, die für eine weitere Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung stand, wurde einstimmig Sebastian Preidl als Vorschlag an den Gemeinderat gewählt. Als seine Stellvertreterin soll, ebenfalls mit einstimmigen Votum, Nadine Schell fungieren.



Bürgerinfo

Abschlussveranstaltung des 3-Länder-Rad-Events 2024 auf dem Schlossplatz in Limbach

Die Gemeinde Limbach wird dieses Jahr der Start und das Ziel der 3-Länder-Tour sein. Die Rundfahrt startet am 1. August gegen 8.30 Uhr am Limbacher Schlossplatz. Rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ergänzt um Eintagesfahrerinnen und -fahrer, werden dann auf der Wanderbahn über Laudenberg in Richtung Mudau fahren. Die Tour endet am Samstag, 3. August, wieder in Limbach mit dem Abschluss auf dem Schloßplatz. **Die Bevölkerung ist herzlich willkommen, ab 18.00 Uhr beim Abschlussfest dabei zu sein.** Die Limbacher Vereine werden bewirten und ein Alleinunterhalter wird musikalisch für gute Stimmung sorgen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Limbacher Feuerwehrhaus statt.

Verteilung des Amtsblattes in den Ortsteilen Balsbach und Krumbach

Die Amtsblätter mit der Nr. 31 + 32 können in der Kalenderwoche 31 + 32, (Erscheinungstermin: 02.08. + 09.08.2024) den Haushalten in den Ortsteilen Balsbach und Krumbach nicht zugestellt werden. Deshalb wird das Mitteilungsblatt in dieser Woche für die Bürgerschaft zur Abholung bereitliegen. Im Ortsteil Balsbach jeweils ab Donnerstagnachmittag am Feuerwehrgerätehaus.

Im Ortsteil Krumbach jeweils am Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Außerdem verweisen wir auf die Homepage der Gemeinde Limbach. Hier kann das Amtsblatt unter <https://www.limbach.de/rathaus-service/amtsblatt/online-lesen?> online gelesen werden.

Wir bitten um Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

Rückschnitt von Sträuchern, Hecken und Bäumen

Die Gemeindeverwaltung weist die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken darauf hin, dass nach § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg, Sträucher, Hecken und Bäume zurückzuschneiden sind, die vom Grundstück in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen.

Beim Rückschnitt der Gehölze ist folgendes zu beachten:

- Über der gesamten Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,50 m frei bleiben.
- An Fußwegen dürfen bis zu einer Höhe von 2,30 m Äste nicht hereinragen.
- An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und Anpflanzungen stets so nieder gehalten werden (höchstens 80 cm), dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist.
- Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass das Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden kann.

Ein **vollständiges** Abschneiden von Sträuchern, Hecken und Bäumen ist nach § 39 Abs. 5 Naturschutzgesetz nur in der Zeit vom 01.10. bis 28.02. erlaubt.

Die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten werden im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen gebeten, die entsprechenden Maßnahmen durchzuführen bzw. zu veranlassen. Ein Nichtbeachten der Vorschriften kann ein Ordnungswidrigkeitsverfahren zur Folge haben.

Haben Sie Ihren Hund zur Besteuerung angemeldet?

Nach der Hundsteuersatzung der Gemeinde Limbach unterliegt jeder über drei Monate alte Hund der Hundesteuer. Die Anzeige muss bei der Gemeindeverwaltung innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Hundehaltung, oder nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, erfolgen. Eine Verletzung der Anzeigepflicht stellt

eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Sie können Ihren Hund telefonisch oder schriftlich anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Limbach unter Rathaus & Service / Bürgerservice / Formulare / allgemeine Vordrucke.

Neuer Service der Netze BW auf unserer Homepage

Gemeinde Limbach nutzt die von der Netze BW angebotene Möglichkeit und hat den NETZmonitor, der die Energieverbrauchsdaten und Energieeinspeisung in der Gesamtgemeinde darstellt, auf der gemeindlichen Homepage, unter: www.limbach.de/wohnen-leben/energieversorgung, eingebunden. Hierbei werden allerdings nur die Stromverbräuche berücksichtigt, die über die EnBW bezogen werden. Fremdanbieter werden nicht berücksichtigt.

Sie finden hier auch aktuelle Störungen des Versorgungsnetzes und deren Ursachen sowie die wichtigsten Service-Links der Netze BW.

Gesundheit unter einem guten Stern

Nach 14 Jahren hat Limbach wieder eine Apotheke

Limbach. (hof) 14 Jahre nach der Schließung der ehemaligen Apotheke und drei Jahre nach der ersten Kontaktaufnahme durch den Waldbrunner Apotheker Stephan Vogl, Inhaber der Kur-Apotheke in Strümpfelbrunn, mit Bürgermeister Thorsten Weber, erfüllt der Pharmazeut vom Winterhauch gemeinsam mit seinen Töchtern Anna-Marie, Lena-Marie und Katharina sowie seiner Schwester Martina Rumstadt ein Wahlvorhaben des Limbacher Gemeindeoberhauptes. Im Rahmen der Einweihung am Samstag hatte Thorsten Weber in seinem Grußwort erzählt, dass die Ansiedelung einer neuen Apotheke ein wichtiges Anliegen der Limbacher Wähler gewesen sei, wie er im Rahmen seines Haustür-Wahlkampfes erfahren habe. Da er nun, ein Jahr vor dem Ende seiner achtjährigen Amtszeit, einen weiteren Punkt auf seiner To-do-Liste abhaken könne, dankte er der ganzen Familie Vogl für deren unternehmerischen Einsatz in seiner Gemeinde. Bevor der Rathauschef seine Glückwünsche überbringen konnte, begrüßte Inhaber Stephan Vogl die geladenen Gäste, zu denen neben Bürgermeister Thorsten Weber auch Pater Ivan Lobo, die Vertreter der an der Realisierung des Neubaus beteiligten Firmen, Mediziner aus dem Ort sowie aus der Region sowie Mitarbeiter der Apotheken und seine Familie. In einer kurzen Ansprache ging Stephan Vogl kurz auf die Familiengeschichte ein. Bereits seit knapp 100 Jahren sei die Pharmazie fest in der Familie Vogl verankert. So sei bereits sein Großvater Apotheker gewesen, bevor sein Vater Ludwig in Zagreb Pharmazie studierte, dort seine Frau kennenlernte, die das gleiche Studium absolvierte. Nach dem Weltkrieg verließen Vogls als deutschstämmige Donauschwaben ihre Heimat und kamen nach verschiedenen Stationen nach Strümpfelbrunn, wo sich Ludwig Vogl mit der Kur-Apotheke selbstständig machte.

Vor 30 Jahren übernahm Stephan Vogl die elterliche Apotheke, modernisierte die Räumlichkeiten sowie die Abläufe und setzte voll auf Beratungs- und Servicequalität, mit Lieferung der benötigten Medikamente bis an die Haustür. Auch die Belieferung von Seniorenheimen mit Patientenblistern gehört zum Angebot. Nachdem sich alle drei Töchter für das Studium der Pharmazie oder eine entsprechende Ausbildung entschieden hatten, entstand gemeinsam der Gedanke, eine Filiale zu eröffnen. Dass die ganze Familie die berufliche Tradition fortsetzt, sei keinesfalls unter Zwang erfolgt, ließ Opa Ludwig die Festgesellschaft mit einem Augenzwinkern wissen. Die Pharmazie liege der Familie Vogl wohl einfach im Blut. Bevor Stephan Vogl allen an der Realisierung der 250 Quadratmeter großen Stern-Apotheke Beteiligten dankte und seine Ansprache beendete, ging er noch kurz auf die Wahl des Namens ein. Bereits in der Antike sei der Stern ein Symbol für Gesundheit. Auch für Paracelsus standen Himmelskörper in direktem Zusammenhang mit der Gesundheit.

Da der Stern darüber hinaus für Hoffnung, Wärme und Geborgenheit stehe, sei man sich in der Familie schnell einig gewesen, den Namen Stern-Apotheke zu wählen. In dem genannten Sinne soll die Gesundheit der Limbacher immer unter einem guten Stern stehen.

Ludwig Vogl, erster Apotheker der Familie im Odenwald übernahm anschließend die Aufgabe, alle anwesenden Familienmitglieder vorzustellen. Neben Sohn Stephan und Tochter Martina waren das die Enkelinnen Anna-Marie, Lena-Marie und Katharina. Lena-Marie Vogl wird künftig die Leitung der Stern-Apotheke übernehmen.

In seinem Grußwort hob Bürgermeister Thorsten Weber hervor, dass er sich bei der ersten Kontaktaufnahme durch Stephan Vogl, der sich im November 2021 nach einem Standort für eine Apotheke in Limbach erkundigte, vorgekommen sei, als sei bereits Weihnachten. Entsprechend schnell habe er daher Kontakt aufgenommen und bereits zwei Tage später ein erstes Treffen vereinbart.

Eine weitere Woche später habe es dann schon das erste Gespräch über den jetzigen Standort in der Scheringer Straße mit Zahnarzt Maurice Kolb und Architekt Stetter gegeben, die in unmittelbarer Nachbarschaft den Bau einer neuen Zahnarztpraxis geplant und realisiert hätten. Schnell sei man sich einig geworden, ein gemeinsames Projekt zur Sicherstellung der medizinischen Infrastruktur der Gemeinde Limbach umzusetzen. Mit der Eröffnung der Stern-Apotheke gehe ein lang gehegter Wunsch der Bevölkerung in Erfüllung, weshalb die Einweihung ein sehr bedeutendes Ereignis für die Gemeinde sei. Sterne hätten die Menschheit seit jeher inspiriert und in dunklen Zeiten den Weg gewiesen, ergänzte Weber die Ausführungen von Stephan Vogl. In diesem Sinne solle auch die Stern-Apotheke Limbach über die Gemeindegrenzen hinaus ein leuchtender Wegweiser sein – ein Ort, an dem Gesundheit, Vertrauen und Fürsorge im Mittelpunkt stehe.

Dass eine Eröffnung einer neuen Apotheke keine Selbstverständlichkeit sei, zeige sich auch daran, dass immer weniger Apotheken immer mehr Patienten versorgen müssen. Personalprobleme, Bürokratisierung und Digitalisierung seien weitere Herausforderungen, die Apothekern Mut, Entschlossenheit und Hingabe zum Beruf abverlange. Daher sei er vom Einsatz und der Leidenschaft der gesamten Familie Vogl sehr beeindruckt. Abschließend dankte Bürgermeister Thorsten Weber für den unternehmerischen Einsatz auch im Namen aller Limbacher. Nachdem Pater Ivan Lobo die Apotheke und alle Anwesenden gesegnet hatte, stieß die Festgesellschaft auf die Eröffnung an. Außerdem hatten die Gäste die Möglichkeit, die modernen und freundlich gestalteten Räumlichkeiten in Augenschein zu nehmen. Besonders beeindruckend war dabei ein Kommissionierautomat, der selbstständig die Medikamente aus dem Bestand in den Verkaufsraum befördert. Etwa 6.000 Medikamente sind ständig vorrätig, andere Arzneimittel werden innerhalb weniger Stunden besorgt. Neben Beratung und Service in der Apotheke bietet das Team der Stern-Apotheke auch einen Bestell- und Lieferservice an. Die Stern-Apotheke in der Scheringer Straße 14a, in Limbach, Tel.: 06287-2577770, Fax: 06287-2577771, hat ab dem 22. Juli 2024 von Montag bis Freitag zwischen 8:30 und 12:30 Uhr sowie Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 14:30 bis 18:00 Uhr geöffnet.



Öffentliche Bekanntmachung

Ankündigung von Vermessungsarbeiten in der Gemeinde Limbach, Gemarkungen Wagschwend und Balsbach

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Vermessung, führt vom 1. bis 22. August 2024 in den Gewannen Pfeifersheimatte und Maueräcker der Gemarkung Wagschwend Vermessungsarbeiten zur Feststellung der Gebietsgrenze des Flurneuordnungsverfahrens Limbach-Balsbach durch. Grundlage ist das Vermessungsgesetz für Baden-Württemberg. Betroffen sind die Flurstücke 422/1, 425, 430, 431, 434, 435, 438, 439, 445, 447, 448, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 467, 469, 471, 473 und 475 sowie das Flurstück 530 der Gemarkung Balsbach.

Für die Vermessungsarbeiten müssen die Flurstücke betreten werden, Grenzzeichen aufgerichtet und aufgemessen sowie Nutzungsarten gegebenenfalls aktualisiert werden. Die mit der Durchführung der Arbeiten beauftragten Personen sind nach § 17 des Vermessungsgesetzes für Baden-Württemberg befugt, die Flurstücke zu betreten und die zur Durchführung der Arbeiten notwendigen Maßnahmen zu treffen. Die Eigentümer können bei den Arbeiten gerne dabei sein, eine Anwesenheit ist jedoch nicht erforderlich.

Für weitere Auskünfte steht das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Vermessung, unter der Telefonnummer 06281/5212-1500 gerne zur Verfügung.

Buchen, den 17. Juli 2024

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, gez. Frisch, VD

Kindergartennachrichten

Kindergarten Limbach

Der Kindergarten Limbach feierte ein großes Fest

Der Kindergarten Maria Frieden in Limbach feierte sein 100-jähriges Bestehen! Seit einem Jahrhundert prägt diese Bildungseinrichtung das Leben von unzähligen Kindern und Familien in unserer Gemeinde. Der Tag der offenen Tür, am Samstag den 06.07.2024, bietet den Besuchern einen Rückblick auf die bewegte Geschichte, die bedeutende Meilensteine und die unvergesslichen Momente, die unseren Kindergarten zu einem unverzichtbaren Teil unserer Gemeinschaft machen.

Eingeleitet wurde dieses Fest schon am Tag zuvor. Am Freitag stellte der Kindergarten sein neues Projekt in der Kirche St. Valentin in Limbach vor. Mit dem Trommelzauber reisten die Kinder, die pädagogischen Fachkräfte und alle weiteren Besucher gemeinsam mit Samy, dem Projektleiter, nach Tamborena in Afrika. Um diese Reise gelingen zu lassen, hat der Kindergarten eine Woche lang täglich geübt. Alles was sie dafür benötigten war eine Trommel. Dazu wurde getanzt und gesungen. Auch die Eltern hatten, bei einem Elternabend am vergangenen Montagabend, die Möglichkeit einen Einblick in dieses Abenteuer zu bekommen und ihre Trommelfähigkeiten zu erweitern. Sawubona - Ich sehe dich! - Das sagten wir den Pinguinen und Gazellen, die wir auf dem Weg nach Tamborena getroffen haben. Die Kinder haben dafür Masken gebastelt und T-Shirts gefärbt, um so perfekt in die Rolle des jeweiligen Tieres zu schlüpfen. Dieser Trommelzauber begeisterte uns alle. Das Team des Kindergartens Maria Frieden bedankt sich bei allen, die beteiligt waren und unsere Vorstellung besuchten.

Das Jubiläumsfest am 06.07.2024 begann um 11 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Valentin. Unter den zahlreichen Besuchern feierten auch Pfarrer Michael Gartner, Geschäftsführer Björn Mittmesserund, Bürgermeister Thorsten Weber, unser Förderverein, sowie die Fachkräfte und eine große Anzahl von Kindergartenkindern mit. Der Gottesdienst wurde von den Kindern musikalisch begleitet unter der Leitung von Simone Schäfer. Anschließend haben die Kinder mit ihrem pädagogischen Fachpersonal, Pfarrer Gartner und Geschäftsführer Björn Mittmesser auf der Pfarrwiese gemeinsam mit einer Limo angestoßen. Somit wurde das große Fest nun eröffnet. Der Tag der offenen Tür bot viele tolle Aktionen für alle Besucher. Sie konnten in die Welt des Spielens, Lernens und Wachsens eintauchen. Mit Glitzer-Tattoos und Kinderschminke konnten sich die Kinder sehr hübsch bemalen lassen. Auch waren verschiedene Aktionen in den Funktionsräumen der Einrichtung vorbereitet. Im Atelier konnten Schrumpffolien bemalt werden. Im Bauzimmer konnten die Besucher an einem Schätzspiel teilnehmen. Im Wichtelzimmer standen Fühlkisten bereit. Auch fand eine große Tombola statt. Jedes der 1000 Lose war ein Gewinn. Die Hüpfburg konnte aufgrund der Wetterbedingungen nur wenig benutzt werden, doch glücklicherweise konnten die Kinder viele andere tolle Beschäftigungen finden, um dieses Fest gemeinsam mit ihren Freunden zu feiern. Eine Möglichkeit war es dem Zauberer zuzuschauen, der mit seinen Zauberkünsten sehr begeistern konnte. Auch für ansprechende Verpflegung wurde ebenfalls gesorgt. Die Eltern der Kindergartenkinder trugen einiges für ein Muffin- Buffet zusammen. Der Foodtruck im Außenbereich war ebenfalls sehr beliebt. Hier geht ein herzliches Dankeschön an Katja Steimer mit ihrem Team. Das Jubiläumsfest war ein voller Erfolg. Der Kindergarten bedankt sich bei allen, die zum Erfolg des Jubiläumsfestes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den Kindern, den Eltern, dem Elternbeirat und den Fachkräften, die den Tag zu einem unvergesslichen Fest gemacht haben.

Seit 1924 hat sich die Welt um uns herum verändert, doch die Aufgabe des Kindergartens ist gleichgeblieben: Kindern einen Ort der Geborgenheit, des Lernens und des Spielens zu bieten.



Vorschulkinder zu Besuch beim Imker Andreas Schmitt

Am 7. Juni 2024 durften wir die Lehr- und Erlebnisimkerei Schmitts Bienengarten besuchen. Bei Andreas angekommen begrüßte er uns herzlich und wir durften schon gleich von unserem Bienenwissen erzählen. Andreas, auch Mr. Bien genannt ergänzte oder erklärte uns so manches rund um das Thema „Biene“. Gemeinsam lernten wir den Imkergruß. Jetzt war es soweit und alle Vorschulkinder wurden in ein Imkerkind verwandelt. Jedes Kind durfte eine Imkerjacke mit Imker Hut anziehen. Als nächstes gingen wir zu den Bienenstöcken. Dort angekommen erklärte uns Mr. Bien, auf was wir achten müssen. Wir durften an einem Schaukasten Bienenstock die Wärme fühlen. Es war auch sehr interessant zu beobachten, wie die Bienen sich rund um den Bienenstock verhielten. Aus einem Stock durften wir, Waben anschauen und da alle Kinder mutig waren auch selbst heben. Ganz besonders war, dass er am Vortag Mr. Bien einen Bienenschwarm eingefangen hat und in unserem Beisein durften sie bei Mr. Bien im Garten in einen Bienenstock einziehen. Das war sehr spannend! Zum Abschluss durften wir noch den leckeren Honig probieren. Es war ein sehr erlebnisreicher und spannender Vormittag und wir DANKEN Mr. Bien (Andreas Schmitt) dafür. Die Vorschulkinder und Erzieherinnen vom Limbacher Kindergarten



Kindergartenabschluss der Vorschüler im Kindergarten Limbach

Am Freitag, den 12.07.2024 fand im Kindergarten Maria Frieden in Limbach der feierliche Abschluss der Vorschüler statt. Pünktlich um 17 Uhr begann die Veranstaltung mit einer Segensfeier in der Kirche St. Valentin. Dieser versetzte die Kinder, die Eltern und Erzieherinnen gleichermaßen in festliche Stimmung. Er stand ganz im Zeichen des Dankes und der guten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt der Kinder. Mit Liedern und kurzen Gebeten wurden die Vorschüler auf ihre kommende Schulzeit eingestimmt. Im Anschluss versammelten sich alle im Saal, wo sich die Kinder und deren Familie selbst ihren eigenen Burger nach Belieben zusammenstellen konnten. Die entspannte Atmosphäre sorgte für eine gute Möglichkeit für die Eltern und Erzieher*innen auf die Kindergartenzeit der Kinder zurückzublicken. Gestärkt und voller Tatendrang starteten die Kinder anschließend in eine aufregende Schnitzeljagd. Sie gingen dabei auf Entdeckungstour und lösten dabei knifflige Rätsel und Aufgaben. Die Schnitzeljagd führte sie quer durch Limbach und brachte viel Spannung und Freude mit sich. Besonders der Schatz, den sich die Kinder teilten, sorgte für große Begeisterung. Der Höhepunkt des Abends war zweifellos die Kinderdisco, die mit bunten Lichtern und mitreißender Musik die Tanzbeine zum Schwingen brachte. Die Kinder konnten sich mit Glitzertattoos und Kinder-Schminke passend zur Feier anmalen. Zum Abschluss wurden die Vorschüler symbolisch „rausgeschmissen“. Diese Tradition gestaltet den Abschied im Kindergarten Maria Frieden humorvoll und gleichzeitig bedeutungsvoll. Unter Applaus werden die Kinder auf einem Tuch geschwungen und auf eine weiche Matte geworfen. Die Erzieherinnen verabschiedeten sich mit einem Augenzwinkern von den Kindern, die nun voller Stolz und Vorfreude dem Schulstart entgegenblicken. Der Abschlussabend war ein voller Erfolg und wird den Kindern und Eltern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge endete damit die Kindergartenzeit für die Vorschüler des Kindergartens Maria Frieden. Wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft und einen erfolgreichen Start in die Schule.

Schulnachrichten

Tschüssi, Bye Bye, Adios

Das Motto der vierzehn Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse 9, die mit einer abwechslungsreichen und zum Teil sehr emotionalen Feier am 11. Juli 2024 gemeinsam mit siebzehn Absolventinnen und Absolventen des Realschulabschlusses von der Schule am Schlossplatz verabschiedet wurden.

Nach der Begrüßung durch Rektorin Martina Meixner startete das kurzweilige Programm, gekonnt moderiert durch Schüler Henri

Frey und Ben Westenhöfer. Als diesjähriger Vertreter der drei Gemeinden Limbach, Fahrenbach und Waldbrunn sprach Bürgermeister Thorsten Weber das Grußwort, in dem er auf die erbrachten Leistungen zurückblickte und den Schüler*innen den Glauben an ihre Fähigkeiten stärkte, sowie ihnen Mut für die Zukunft zusprach. Nach der kurzweiligen DIA-Show der Klasse 9. betonte Rektorin Meixner in ihrer Rede, die kleinen Dinge und guten Nachrichten, die neben den derzeitigen katastrophalen News aus der Welt nicht vergessen werden dürfen. Laut Rektorin Meixner ist es die Unterschiedlichkeit der Schüler*innen in Limbach und die Chance, ihre individuellen Weg zu gehen, die die Grundlage der Arbeit an der Gemeinschaftsschule bildet. Den Absolvent*innen stehe die Welt offen, sie haben die Möglichkeit, gemeinsam Dinge zu verändern.

Weiter ging es mit einem Quiz der Klasse 10 und dem Showtanz der Klasse 9. Es folgte die Abschlussrede des Schülersprechers Nischat Osman und der Klassenlehrkräfte Herr Connell Frau Muratore.

Nach der Zeugnisübergabe an die Klasse 9 gab es eine sehr emotionale Überraschung für die Eltern, durch ein persönliches Dankeschön ihrer Kinder. Mit einem professionell in den Bavaria Filmstudios selbst gedrehten Film der Jahrgangsstufe 10 und dem Abschlusslied „Unsere 3 Minuten“ endete die Feier.

Mit einem gemächlichen Beisammensein auf dem Schulgelände fand der gelungene Abend einen gebührenden Abschluss.

Den besten Hauptschulabschluss der Jahrgangsstufe 9 erzielte dabei Maraike Leskopf mit einem Durchschnitt von 2,0. Mit einem Notendurchschnitt von 1,6 erreichte Kassjopaja Zoric den besten Realschulabschluss, gefolgt von Henri Frey mit 1,7, Marlon Haaf mit 1,8, Dorian Gojani und Helen Himon mit 2,0. Insgesamt erzielte die Jahrgangsstufe 10 einen Schnitt von 2,3.

Die Absolventen:

Klasse 9:

Ben Berger (Laudenberg), Jayden Ellis (Dallau), Tom Fischer (Allfeld), Moritz Huber (Lohrbach), Aboubacar Kouyate (Unterdiebach), Justin Neubert (Limbach), Maximilian Schäfer (Scheidental), Ben Westenhöfer (Mudau), Marah Alsaad (Waldkatzenbach), Ashley Borroum (Neckarburken), Sofia Geier (Dallau), Destiny Maria Hoffmann (Waldhausen), Tiara-Laisa Lang (Strümpfelbrunn), Maraike Leskopf (Limbach), Katharina Pia Schelbert (Mudau), Lena Schölch (Laudenberg), Ronja Schork (Mudau).

Klasse 10:

Luca Brück (Dallau), Lasse Finn Brückel (Limbach), Janik Erb (Strümpfelbrunn), Oscar Finley Fertig (Donebach), Henri Frey (Schefflenz), David Fritzler (Heidersbach), Dorian Gojani (Mudau), Marlon Haaf (Strümpfelbrunn), Nischat Osman (Dallau), Jan Rastert (Neckarburken), Lion Schmitt (Wagenschwend), Merve Helvacoglu (Rittersbach), Helen Himon (Trienz), Isabell Kirschenlohr (Limbach), Marie Rechner (Reisenbach), Romina Späth (Mudau) und Kassjopaja Zoric (Schefflenz)



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Gottesdienste

28.07.2024

9.30 Uhr Gottesdienst im evang. Kirchsaaal in Mudau
Pfarrerin Rebecca Stober

11.08.2024

9.30 Uhr Gottesdienst im evang. Kirchsaaal in Mudau
Prädikantin Sybille Kircher

25.08.2024

9.30 Uhr Gottesdienst im evang. Kirchsaaal in Mudau
Prädikantin Beatrix Hunger

Ergänzende Angebote in Buchen

04.08.2024

10.00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche in Buchen

18.08.2024

10.00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche in Buchen

Konfirmanden

Zum Unterricht sehen wir uns erst nach den Sommerferien wieder.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist immer dienstags von 14.30 Uhr- 17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Wochenspruch:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lk 12,48

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober

Email Pfarramt: mudau@kbz.ekiba.de Tel. 06284-362

Email Pfrin. Stober: rebecca.stober@kbz.ekiba.de

Vereine**FV Laudenberg****Sportfest Fr. 02.08.22 bis Mo. 05.08.2023**

Der FVL startet am Freitagabend, 2. August, mit dem Südtiroler Pop-Schlager Künstler Alex Pezzei und einem Dirndl- und Lederhosen-Abend in das viertägige Sportfest. Zur Tischreservierung bei Werner Throm unter 015758373268 telefonisch oder per WhatsApp melden und vorzugsweise halbe oder ganze Tische reservieren! Die Reservierung gilt bis 02.08.2024 - 20:45Uhr - bitte bis dahin im Zelt sein! Der Anspruch auf die Reservierung verfällt danach!

Am Samstagnachmittag beginnt der sportliche Teil mit einem Kleinfeldturnier der Herrenmannschaften befreundeter Vereine aus den beiden anliegenden Fußballkreisen. Abends schließt sich eine Rocknacht mit der Band Barbed Wire an. Nach den Ehrungen beim Frühschoppen gibt es am Sonntag wieder zünftiges Mittagessen im Festzelt. Umrahmt wird die Mittagszeit von Bambini- und Juniorenspielen, gefolgt von Einlagenspielen der Herrenmannschaften am Nachmittag. Tanz und Unterhaltung mit dem Musikverein Mudau bildet den stimmungsvollen Abschluss des Tages. Am Montag starten wir um 12:00 Uhr wieder mit Mittagessen (Firmenessen) und gemütlichem Beisammensein im Festzelt. Am Abend folgt ein AH-Kleinfeldturnier auf dem Sportgelände. Für den musikalischen Abschluss des Festes sorgt später die Rittersbacher Feuerwehrkapelle.

Wir laden Sie herzlich ein mit uns zu feiern!

Die Vorbereitungen beginnen mit dem Zeltaufbau am Donnerstag, den 25. Juli, um 15:00 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Helferinnen und Helfer aus dem Umfeld des Vereins mit anpacken!

Die Vorstandschaft

Verschiedenes**Museum Wagenschwend**

Das Museum Wagenschwend öffnet wieder am 28. Juli von 14.00 bis 17.00 Uhr und präsentiert sich mit vielen Sammlungen und Ausstellungen, die teils auch neu überarbeitet und aktualisiert sind.

Die Sammlung „Alte Musikinstrumente“ konnte mit Instrumenten aus der Renaissance und Barockzeit erweitert werden, die auch einen gewissen Bezug zum Odenwald haben. Ganz aktuell ist die Sonderausstellung „Auswanderungen aus Wagenschwend“, wo auch Kontakte mit Familienmitgliedern ehemaliger Auswanderer nach USA, hergestellt werden konnten. Das „Objekt des Monats“ sind die Werkzeuge „Schinder und Klopfer“, die in der Zeit vor dem 2. Weltkrieg von jungen Frauen und Männern aus Wagenschwend benutzt wurden, um im Eichen-Schälwald Rinde zu schälen. Auch auf Bilder wird diese Saisonarbeit dargestellt. Mit einem Audioguide, ist der Besuch im Museum ein besonderes Erlebnis. Auch das Museums-Café ist am 28. Juli natürlich wieder geöffnet und lädt bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zum Plaudern und Genießen ein! Im Museums-Café sind alte Bilder aus Limbach und Wagenschwend zu sehen, die so manches Rätsel aufgeben. Wir freuen uns auf viele Gäste und Besucher aus Nah und Fern. Der Eintritt ist frei.

Gemeinde Fahrenbach**Amtliche Bekanntmachungen****Rathaus Fahrenbach eingeweiht**

Was wollen Bürgermeister, Gemeinde- und Ortschaftsräte und die Verwaltung da eigentlich mehr? Die Kinder der Grundschule sangen lautstark und mit Freude davon, dass sie gerne Dorfkinder sind und sich ein Leben in der Stadt nicht vorstellen können und der ortsansässige Liedermacher Peter Rupprecht hatte eigens einen Song geschrieben in dem es heißt „Fahrenbach geht voran und es lohnt sich hier zu leben“. Zudem schien die Sonne vom blauen Himmel und den am Um- und Ausbau des Rathauses Fahrenbach beteiligten Protagonisten war die Freude über das Geleistete förmlich ins Gesicht geschnitzt.



Allen Grund dazu gab es auch, denn nach zweieinhalbjähriger Bauzeit übergab man am Sonntag endlich das neue Rathaus Fahrenbach seiner Bestimmung.



Der Platz vor der Ortszentrale war proppenvoll als Peter Rupprecht seinen Song „Willkommen hier“ anstimmte. „Eigentlich könnten wir dieses Lied in unserem Fahrstuhl spielen“, meinte da ein Bediensteter. Ja, einen Fahrstuhl hat die Gemeindeverwaltung in den neuen funktionellen Räumen jetzt auch, denn jedem soll ermöglicht werden in die über drei Stockwerke verteilten Räume zu gelangen, wie Jens Wittmann betonte. Ganz oben unterm Dach befinden sich der Sozialraum und ein großräumiges Archiv. Im Obergeschoss sind die Büros für Kasse, Kämmerei, Personalamt, Hauptamt, Zentralassistentin und das Büro des Bürgermeisters eingerichtet und im Erdgeschoss befindet sich das zentrale Bürgerbüro mit dem Standesamt. „Wir haben jetzt ein modernes und zweckmäßiges Gebäude“, so Jens Wittmann bei seiner Ansprache, das ein angenehmes und freundliches Ambiente bietet“. Das alte Gebäude wurde nahezu komplett entkernt (nur ein Raum hat noch den früheren Zuschnitt) und dabei gab es auch manch (böse) Überraschung. So erinnerte sich der Bürgermeister ungern an die Meldung, dass die Zwischendecke im Altbau komplett raus muss, weil die Holzbalken keine Tragkraft

mehr hatten. „Da waren oft schnelle Entscheidungen bei Vor-Ort-Terminen gefordert, die aber vom Gemeinderat immer mitgetragen wurden“. In diesem Zusammenhang machte der Bürgermeister auch einen Exkurs in die wechselvolle Geschichte des Hauses in der Adolf-Weber-Straße. Um 1840 als Schulhaus gebaut diente es im Laufe der Jahrzehnte als Gerichtszimmer, als Kochschule, als Kassenraum der Volksbank, als Raum für die Jugend oder für die örtliche Feuerwehr. „Das ist Vergangenheit, so Wittmann, jetzt haben wir was wir wollten, nämlich ein Rathaus, das ein Haus der Begegnung und der Kommunikation wird, in dem sich Bedienstete und Bürger wohl fühlen können. Deshalb freut es uns, dass wir ein neues Symbol kommunaler Selbstverwaltung geschaffen haben“.

Die Kosten für das Projekt lagen letztlich bei 2,1 Millionen Euro von denen ein Teil durch Zuschüsse aus dem ELR-Programm, aus KfW-Mitteln und Zuschüsse für den Heizungstausch von Öl zu Pellets aufgefangen wurden. Der Bürgermeister dankte zuvorderst den beiden Planern Sascha Jacoby (erste Entwürfe) und dem dann bedingt durch Jacoby's Wegzug übernehmenden Bertold Nohe für das gute Miteinander, den Firmen für die Durchführung der Arbeit und auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die in den letzten zweieinhalb Jahren im Übergangsdomicil Bürgerzentrum „Am Limes“ für die Bürgerschaft da waren. Ein Sonderlob gab's für Thomas Breiting und Joachim Wieder, bei denen der Rathausumbau mit all seinen Facetten quasi zum „täglich Brot“ gehörte.



Details zur Baumaßnahme hatte dann Planer Bertold Nohe vom gleichnamigen Architekturbüro dabei. Insgesamt wurden in 28-monatiger Bauzeit den bisher vorhandenen 250 qm Nutzfläche jetzt 350 qm hinzugefügt. Nohe dankte der Gemeinde für das entgegengebrachte Vertrauen, den beteiligten Fachplanern und der Baurechtsbehörde für die gute Zusammenarbeit und den am Bau beteiligten Firmen für die Ausführung in den einzelnen Gewerken. Insgesamt war ein Dutzend Firmen und Betriebe beschäftigt, die, mit Ausnahme des Aufzugbauers, alle aus der hiesigen Region kommen, wie Nohe stolz bemerkte.

Bundestagsabgeordnete Nina Warken gratulierte der Gemeinde zu der neuen Anlaufstelle, die modern und bürgernah daherkommt. Diese Modernisierung ist auch wichtig, so die Abgeordnete, denn die Aufgaben der Kommunen werden nicht weniger. So gesehen hat Fahrenbach seine Hausaufgaben gemacht, erklärte Nina Warken. Es sei schön anzusehen wie positiv die Bevölkerung auf die neue Anlaufstelle reagiere, was sich an dem grandiosen Interesse beim Festakt zeige.

Landrat Dr. Achim Brötel sprach davon, dass man das Fahrenbacher Rathaus kaum wiedererkenne. Es war zwar kein Luxus, so Dr. Brötel, doch eine grundlegende Sanierung und eine serviceorientierte Umgestaltung waren unumgänglich. Die Rathäuser seien Servicezentren geworden in denen der Bürger nicht mehr Bittsteller sondern willkommener Kunde ist. Und das ist in Fahrenbach der Fall, so Brötel, wie er auch aus eigener Erfahrung wisse. Die kommunikations- und bürgerfreundliche und vor allem barrierefreie Architektur mit der nötigen technischen Ausstattung sei quasi erste Sahne, so der Landrat. „In Fahrenbach tut sich was, Tradition und Moderne sind hier auf eine wirklich hervorragende Weise eine Symbiose miteinander eingegangen und zu einem harmonischen und stimmigem Ganzen verbunden worden“. Ein Lob das nicht nur Architekt Nohe gerne hörte. Landrätliches Lob gab's dann auch noch für Bürgermeister Jens Wittmann, einen Mann der Fahrenbach einfach

gut tut, ein guter Repräsentant ist und dessen Meinung auf allen politischen Ebenen zählt. Peter Rupprecht zeigte dann nochmal musikalisch Stimm- und Wortgewalt, bevor Diakon Thomas Galm die neuen Räume mit den besten Wünschen für Bedienstete und Bürgerschaft segnete. Was jetzt noch fehlte war die offizielle Freigabe der neuen Räumlichkeiten. Scheren wurden verteilt und die Politprominenz, Orts- und Gemeinderäte, Planer und Verwaltungsleute gaben per Zerteilung eines roten Bandes den Startschuss für den Tag der offenen Tür.



„Schaut euch euer Rathaus an“, so der Bürgermeister. Schnell füllten sich die Büros auf allen Etagen und weil das Dorffest Fahrenbach sich so großer Beliebtheit erfreute (wir berichteten) ebte dieser Besucherstrom auch den ganzen Tag über nicht ab. Die Mitarbeiter / innen der Verwaltung standen für Rückfragen zur Verfügung und jeder konnte sich von der Funktionalität der Räume überzeugen. Einzig die Archivräume im Obergeschoss wurden zweckentfremdet. Die beherbergten die Kaffeebar des Frauenkreises.

Die Gemeindeverwaltung sagt „Danke“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Fahrenbacher Dorffest verbunden mit der Einweihung des neuen Rathauses liegt hinter uns. **Die beiden Tage in der Fahrenbacher Ortsmitte waren kurz gesagt „genial“.** Alle Planungen des Organisationsteams konnten auch Dank des tollen Wetters und **des großen Besucherandrangs** in die Tat umgesetzt werden. Zweifellos eine gelungene Dorffest-Premiere. **Herzlichen Dank also allen Vereinen und Gruppen die Stände und Buden gerichtet und besetzt, oder aber in anderer Weise das Programm mitgestaltet haben.** Von den musischen Chören über Viet-Vo-Dao bis hin zu den Kindergartenkindern, da waren wirklich alle mit viel Eifer und Freude dabei. Ein **ganz großer Dank** aber geht an die **Ideengeber Dietmar Ebel und Christian Ferstl.** Die beiden haben nicht nur die Idee zum Dorffest gehabt, sondern diese auch bravourös und mit viel Einsatz umgesetzt.

Für unsere Verwaltung war natürlich der Sonntag mit der **Einweihung des neuen Rathaus** unser „großer Tag“. Wir hatten eine kurzweilige Einweihungsfeier für deren Mitgestaltung wir uns bei den Festrednern **MdB Nina Warken und Landrat Dr. Achim Brötel**, sowie **Diakon Thomas Galm** als Vertreter der Kirchen bedanken. Grandios der Liedvortrag der **Kinder der Grundschule**, die sich als „Fans vom Dorfleben“ outeten, und die Songs von **Peter Rupprecht**. Auch sein eigens zu diesem Anlass komponiertes Lied „Willkommen im Rathaus“ kam bei den Zuhörern sehr gut an.

Nach dem offiziellen „Scherenschnitt“ gingen dann die Türen auf, und den ganzen Tag über riss der Zustrom von interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus allen Ortsteilen nicht ab. Es war schön zu sehen, auf wieviel Interesse diese Maßnahme doch gestoßen ist.

Da waren natürlich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung gefordert, die bis zum Abend ihre „neue Heimat“ präsentierten. Auch ihnen ein herzliches „Dankeschön“. Nicht vergessen wollen wir aber auch unsere **Männer vom Bauhof**. Die haben in den letzten Tagen ziemlich schwere (Akten-)Lasten vom Bürgerzentrum ins neue (alte) Domicil in der Adolf-Weber-Straße geschleppt.

Herzliche Grüße, Ihr Jens Wittmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Bürgermeisterwahl 2024

Wegen Ablaufs der Amtszeit des bisherigen Stelleninhabers zum 05.11.2024 wird die Bürgermeisterwahl 2024 der Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74684 Fahrenbach notwendig. **Die Wahl findet statt am Sonntag, dem 15.09.2024. statt. Eine evtl. Stichwahl ist für den 29.09. terminiert. Die formelle öffentliche Bekanntmachung zur Wahl ist – wie in der Satzung vorgesehen – auf der homepage der Gemeinde Fahrenbach abgedruckt.**

Öffentliche Ortschaftsratsitzung in Robern

Am Montag, den 29. Juli, findet um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Robern die konstituierende öffentliche Ortschaftsratsitzung statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
 - a) **Derzeit amtierender Ortschaftsrat**
 2. Feststellung, ob Hinderungsgründe für die am 9. Juni neu gewählten Ortschaftsräte vorliegen nach § 72 in Verbindung mit § 29 Gemeindeordnung
 3. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Ortschaftsrates
 - b) **Neugewählter Ortschaftsrat**
 4. Verpflichtung der am 9. Juni neu gewählten Ortschaftsräte nach § 72 in Verbindung mit § 30 und § 32 Gemeindeordnung
 5. Vorschlag zur Wahl des Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin nach § 71 Gemeindeordnung
 6. Vorschlag zur Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin nach § 71 Gemeindeordnung
 7. Verschiedenes
- Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen

Gemeindeverwaltung ist wieder in der Adolf-Weber-Straße

Ab sofort befinden sich die Räumlichkeiten der Gemeinde Fahrenbach wieder im „Stammhaus“ in der Adolf-Weber-Straße 23. Die Öffnungszeiten und Sprechzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleiben unverändert. Das sind: Montag 8.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr, Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag mit Günther Kreis ist für **Montag 05.08.2024** in den Räumen des Fahrenbacher Rathauses in der Adolf-Weber-Straße 23 terminiert. Interessenten aus Fahrenbach, Robern und Trienz melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 92050

Ferienprogramm

Mit den nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen geht das **Ferienprogramm der Gemeinde Fahrenbach** los. Allen teilnehmenden Kindern wünschen wir schon jetzt „**Viel (Ferien) - Spaß**“.

25.07.24, Donnerstag: Bastel-Werkstatt,

6-9 Jahre wir färben Windlichter, gestalten Stifthalter, basteln Traumfänger, Deko uvm., Uhrzeit: 15-18 Uhr, Alter: 6-9 Jahre, Veranstalter: GfA (Gemeinsam für Alle)

26.07.24, Freitag: Spiel und Spaß im Wald

Uhrzeit: 15-17 Uhr, Alter: 4-8 Jahre, Treffpunkt: Parkplatz Roberner See, mitzubringen sind: Getränk, wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, Regen-/Sonnen-/ Mückenschutz, Veranstalter: GfA (Gemeinsam für Alle)

30.07.24, Dienstag Bewegungsspiele (bei gutem Wetter auch mit Wasser)

Uhrzeit: 14-15:30 Uhr, Alter: 4-7 Jahre, Treffpunkt: Sportplatz/DGH in Trienz, mitzubringen sind: Handtuch, Sonnenschutz, Getränk, evtl. Wechselkleidung, Veranstalter: GfA (Gemeinsam für Alle)

30.07.24, Dienstag Bewegungsspiele (bei gutem Wetter auch mit Wasser)

Uhrzeit: 16-17:30 Uhr, Alter: ab 8 Jahre, Teilnehmerzahl: 20 Kinder, Treffpunkt: Sportplatz/DGH in Trienz, mitzubringen sind: Handtuch, Sonnenschutz, Getränke, evtl. Wechselkleidung, Veranstalter: GfA (Gemeinsam für Alle)

31.07.24, Mittwoch: Schnitzeljagd durch den Wald

Uhrzeit: 15-18 Uhr, Alter: ab 9 Jahre, Treffpunkt: Parkplatz Roberner See, mitzubringen sind: Getränk, wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, Regen-/Sonnen-/ Mückenschutz, Veranstalter: GfA (Gemeinsam für Alle)

01.08.24, Donnerstag: Fahrrad-Geschicklichkeitsturnier in Zusammenarbeit mit der Polizei Mosbach und deren Verkehrsmobil. Uhrzeit: 10-12 Uhr, Alter: 8-12 Jahre, Treffpunkt: DGH-Parkplatz in Trienz, mitzubringen sind: verkehrssicheres Fahrrad, Fahrradhelm, Getränk, Veranstalter: Ortschaftsrat Trienz

02.08.24, Freitag, Wanderung mit dem Hund und weitere Aktivitäten rund ums Thema „Hunde“.

Uhrzeit: 13:30-18 Uhr, Alter: 6-14 Jahre, Treffpunkt: Hundeplatz in Robern, Veranstalter: Hundesportverein Robern

Standesamtliche Nachrichten

Jubilare

Am **28.07.2024** feiert **Herr Ignaz Jehl in Robern seinen 91. Geburtstag**. Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm einen schönen Verlauf des Ehrentages sowie alles erdenklich Gute für die Zukunft, vor allem natürlich Gesundheit.

Schul- bzw. Kindergartennachrichten

Wandertag der Grundschule Fahrenbach

Am 15.07.2024 fand der alljährliche Wandertag der Grundschule Fahrenbach statt. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 -4 wanderten bei bestem Wetter über die Wanderbahn nach Trienz. Dort stärkten sich alle am Grüffelo und nahmen den letzten Teil der Wanderung in Angriff. Gut gestärkt marschierten die knapp 110 Kinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern nach Robern zum dortigen Sportheim, wo der neue Spielplatz zum Verweilen einlud. Die Spiel- und Vesperpause bot neben einer kleinen Stärkung noch weitere Aktivitäten wie Fußball, klettern, rutschen, schaukeln,... Auf dem Rückweg führte uns die Wanderung am Roberner See vorbei, wo wir erneut eine kleine Rast einlegten und uns am Brunnen etwas Abkühlung verschafften. Erschöpft, aber glücklich wurden alle Kinder in einen sonnigen Mittag entlassen.



Kindergarten „Sonnenschein“ Fahrenbach

Wie entsteht eigentlich ein Buch? Diese Frage stellten sich 15 wissbegierige Vorschulkinder bei ihrem Besuch der **Druckerei Laub in Dallau**. Herr Buding entführte uns an diesem Vormittag in die spannende Welt des Buchdrucks. Nachdem wir anhand von großformatigen Plakaten eine theoretische Einführung in die Abläufe des Drucks erläutern bekamen, folgte eine Führung durch die Produktionshallen, wo wir alle Stationen mit den entsprechenden Maschinen veranschaulicht bekamen.

Beeindruckt von den vielfältigen Abläufen, hielten wir schließlich die fertig gedruckten Mal- und Lehrbücher in den Händen und führen reich beschenkt und mit einer ganzen Portion neuen Wissens wieder zurück in den Kindergarten. Vielen Dank an Herrn Buding und die Druckerei für die herzliche Einladung und den erlebnisreichen Vormittag!



Kindergarten „Unterm Regenbogen“ Trienz

Am Dienstag, 9. Juli, machten sich die Vorschüler des Evangelischen Kindergartens „Unterm Regenbogen“ Trienz auf den Weg zur Experimenta. Mit dem Zug ging es von Neckarelz nach Heilbronn und das letzte Stück zu Fuß ans Ziel. Der Tag war gefüllt mit Spielen, Experimentieren, Basteln, Werkeln und Entdecken. Durch die vielen verschiedenen und ansprechend gestalteten Bereiche war für jedes Kind etwas dabei (ein echtes „Paradies“, wie unsere Kinder festgestellt haben)! Die Zeit verging wie im Flug und vor der Heimfahrt blieb gerade noch Zeit für ein Eis zum Abschluss.



Vereinsnachrichten

Fußballtermine aktuell

Am kommenden Wochenende steht für zwei unserer Vereine die 2. Runde im Rothaus-Kreispokal an. Angesetzt sind die **Partien für Sonntag, 28.07 um 17.00 Uhr**. Ausgelost wurden die Begegnungen: **Sportfreunde Haßmersheim gegen VfR Fahrenbach** und **TV Reisenbach gegen den SV Robern**

VdK Ortsverband Fahrenbach

Der VdK Ortsverband Fahrenbach lädt zum Grillfest am **Samstag, dem 03. August 2024, um 15.30 Uhr, in Trienz am Sportheim / DGH** herzlich ein. Die Vorstandschaft freut sich auf viele Mitglieder mit Partner / Partnerin. Gäste, Freunde und Gönner sind ebenfalls herzlich eingeladen und willkommen. Verbringen Sie mit dem VdK Ortsverband ein paar gemütliche und gesellige Stunden. Für Speis und Trank ist, wie immer, bestens gesorgt. **Anmeldungen werden bis zum 31.07.2024** bei Wolfram Reichert, Tel.-Nr. 06267-1094 oder Frank Glittenberg, Tel.-Nr. 06267-1528 oder Sieglinde Koso, Tel.-Nr. 06287-392 oder per E-Mail an wolfram_reichert1@web.de, **erbeten**.

Frauenchor Robern

Der Ausflug des Frauenchors Robern führt uns am **7. September ins Blühende Barock** mit Kürbisausstellung nach Ludwigsburg. Jeder kann seinen Tag dort individuell und nach seinem Tempo gestalten. Gemeinsamer Abschluss des Tages wird im Brauhaus in Neckarsulm sein. Es gibt noch einige freie Plätze im Bus, die wir zum Frauenchorsonderpreis von 30 € (Fahrt und Eintritt) anbieten. Wer Interesse an einer Mitfahrt hat, bitte unter 06267/9299860 T. Hotel melden

FC Trienz

Mädchenmannschaft

Teamsport für Mädchen, Koordination und Bewegung fördern und dabei noch Spaß haben? Macht mit, denn wir sind nach wie vor auf der Suche nach Verstärkung für unsere Mädchenmannschaft – meldet euch gerne bei uns, wenn ihr zwischen 11 und 16 Jahren alt seid und Lust auf Fußball in einer lustigen Truppe habt oder kommt einfach zum Probetraining vorbei. Trainiert wird immer montags von 18:15-19:45 Uhr auf dem Sportplatz in Trienz!

Siedlergemeinschaft Trienz

Wegen anderer Veranstaltungen wird das diesjährige **Siedlerfest auf der Waldwiese** auf den Sonntag 22. September 2024 verschoben. Bitte merken sie sich die Terminverschiebung schon mal vor

VdK Ortsverband Fahrenbach-Krumbach-Sattelbach

Für unseren Ausflug am Donnerstag, den 19. September gibt es noch wenige freie Plätze. Der Tagesausflug sieht Würzburg und Umgebung als Ziel vor.

Folgendes Programm ist geplant:

08.00 Uhr: Abfahrt in Robern

09.50 Uhr: Schifffahrt von Veitshöchheim nach Würzburg und zurück, mit Weißwurstfrühstück an Bord.

12.00 Uhr bis 14.30: zur freien Verfügung in Würzburg

15.00 Uhr bis 16.30: Stadtführung in Würzburg zu Fuß oder wahlweise mit Bus

17.00 Uhr: Rückfahrt aus Würzburg

18.30 Uhr: Ankunft in Robern

Kosten für Mitglieder vom Ortsverband 15,00 €, für Nichtmitglieder 40,00 €. Anmeldungen bei Reinhard Peischl in Robern (06267 1365) oder bei Günter Sauer in Krumbach (06287 1301)

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Fahrenbach

Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284;

Mail: fahrenbach@kbz.ekiba.de; Homepage: www.ev-fahrenbach.de

Bürozeiten des Sekretariats: dienstags von 09.00-13.00 Uhr

Sprechstunden des Pfarrers: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

!!!ACHTUNG!!! Alle Gottesdienste werden auch auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst

Sonntag, 28.07.24

10:00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Präd.in. Elke Reichert)

Sonntag, 04.08.24

10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Musikprojekt „Neue Lieder“, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

Dienstag, 06.08.24

14:00 Uhr Ökum. Frauencafé, Alter Kindergarten Fahrenbach

!!!Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Ferien nur nach Absprache!!!

Warum ist es so still geworden?

Liebe Gemeinde, **seit Jahrhunderten läuten die Glocken, um Wichtiges mitzuteilen**: Der Gottesdienst fängt an, ein Kind wird getauft, die Konfirmanden oder ein Brautpaar eingesegnet oder ein geliebter Mensch ist gestorben. Aber auch beim Vaterunser läuten die Glocken, damit die, die zu Hause bleiben mussten, in das Gebet der Gemeinde einstimmen können. Die Glocken verbinden mit ihrem Geläut diese Erde mit dem Himmel, denn wann immer sie läuten wird gebetet (wir zu Gott) oder gesegnet (Gott zu uns).

Diese Verbindung besteht natürlich auch ohne Glocken – aber es ist schön, dass sie das unsichtbare zwar nicht sichtbar, wohl aber hörbar machen. **Doch in unserer Fahrenbacher Kirche schweigen die Glocken seit kurzem, da die Glockensteuerung nach Jahrzehnten treuen Dienstes versagt hat**. Eine Sanierung kostet insgesamt 21.000€ und wir hoffen, dass wir zumindest ein Viertel über Spenden finanzieren können – vielleicht Spenden von all denen, die das Glockengeläut genauso vermissen wie wir und sich genauso freuen, wenn wieder hörbar wird, wenn ein Baby in die Welt oder ein Erdenbürger in den Himmel getreten ist.

Hausarztpraxis Billigheim

Andreas Harsch · Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin

Mühlbachstraße 10 · 74842 Billigheim

Wir machen Urlaub vom 05. bis 09.08.2024

Vertretung übernehmen:

- Herr Ruben Ehret, Lerches 46, 74850 Oberschefflenz, Telefon (0 62 93) 9 28 97 30
- Gemeinschaftspraxis Olga Müller/Verena Waschitschek, Dorfstr. 5b, 74834 Elztal-Dallau, Telefon (0 62 61) 9 23 60

Wir suchen Dich – 1000,00 € Einstiegsprämie!

Zwecks Erweiterung unserer Geschäftsfelder stellen wir ein:

- **Krautfahrer*in (m/w/d) CE**. Tägliche Heimkehr, gute Bezahlung, Top gepflegter Fuhrpark, gutes Betriebsklima, Vollzeit
- **Monteur*in (m/w/d)** keine Vorkenntnisse erforderlich, Vollzeit/ Teilzeit
- **Werkstatt/Hof-Mitarbeiter*in (m/w/d)** Vollzeit/Teilzeit



06265 / 8140

Kontakt: schmiegl@sls.ag

oder Telefon 06265/8140

Facebook & Instagram:

SLS Transport AG

Eine Ära geht zu Ende – der Rezeptbriefkasten musste seinen Wohnort räumen.

Nach 11 Jahren und viel Bürokratie, die dahinter steckt, musste er, aufgrund der neuen Apotheke, seine Arbeit niederlegen.

Auch ohne Rezeptbriefkasten sind wir weiterhin von Montag bis Samstag persönlich für Sie da.

Nutzen Sie auch gerne die Möglichkeit unseres **Abhol-Automaten**, der ihre Medikamente 24h täglich 7 Tage die Woche abholbereit hält und für Sie vollkommen flexibel arbeitet, ohne Wochenende und Öffnungszeiten.



Römer-Apotheke

Inhaberin: Lisa Laubinger

-  Telefon 0 62 67 // 13 31
-  Telefax 0 62 67 // 63 73
-  E-Mail: bestellung@apotheke-fahrenbach.de
-  Internet: www.apotheke-fahrenbach.de
-  WhatsApp: 0 62 67 // 13 31
-  Instagram: roemerapofahrenbach

Öffnungszeiten

Montag–Freitag	8.30–13.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	14.30–18.00 Uhr
Samstag	8.30–12.00 Uhr

Ab 01.09. **2 stöckige Wohnung** im Ortskern Fahrenbach zu vermieten, 115 qm, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Bäder, Eckbadewanne, 1 Empore, 1 Abstellraum, 1 Kellerraum, 2 Parkplätze, Solar-Dachfenster, Fensterfront im Esszimmer, Kaminofen im Wohnzimmer neuwertig, Treppenhaus. **Telefon 0172/9188432**



Kinder- und Jugenddorf Klinge

Wir suchen ab 1. Januar 2025 eine
**Mitarbeitende Person im Sekretariat
(m/w/d) unserer St. Bernhard-Schule**

Ihre Aufgaben sind

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben wie Telefon, Terminpflege, Botengänge, Schülernotversorgung, Urkundendruck, Schülerüberweisungen usw.
- Planung und Organisation der Schülerbeförderung mit Tourenausschreibung, Tourenplanung, Genehmigungsanträgen, Erstellung der Kilometernachweise und Kontrolle der Rechnungen von unseren Dienstleistern
- Schulverwaltung über ASV mit den Tätigkeiten der Erfassung und Verwaltung von Schüler- und Lehrerdaten, der Erstellung und Anpassung von Berichten und Formularen sowie der Administration des Programms inklusive Benutzerverwaltung, Durchführung von Updates und Datensicherungen anfertigen

Ihr Profil

- Sie möchten gerne 10 Std. pro Woche arbeiten.
- Sie sind ein Organisationstalent und nicht aus der Ruhe zu bringen.
- Sie sind sicher im Umgang mit Microsoft Office (Word, Excel, Access).
- Sie sind ein Teamplayer und haben Lust unsere Kolleginnen und Kollegen in der St. Bernhard-Schule zu unterstützen.

Gründe, die für uns sprechen

- Eine Aufgabe in der Sie sich fachlich und persönlich verwirklichen und entfalten können,
- ein gutes Arbeitsklima, betriebliches Gesundheitsmanagement.
- Sie erhalten eine Vergütung auf Grundlage der AVR des Deutschen Caritasverbands einschließlich betrieblicher Altersversorgung,
- ein kompetentes, aufgeschlossenes Team.
- Sollten Sie noch unsicher sein, kann eine Probearbeit erfolgen, um Sie bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung bis zum 30. August 2024; **bevorzugt per E-Mail** an: bewerbung@klinge-seckach.de

Weitere Informationen zur Ausschreibung, der St. Bernhard-Schule und unserem Kinder- und Jugenddorf erhalten Sie unter www.klinge-seckach.de oder von unserer Rektorin, Frau Stephanie Bechle Tel.: 06292-78227.



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn

Herzlichen
Glückwunsch



Wir gratulieren unserer Pflegedienstleitung nebst Stellvertretung zum erfolgreichen Abschluss als
„Fachtherapeut Wunde ICW“

Als „Fachtherapeut Wunde ICW“ haben Sie ihre Kenntnisse und kommunikativen Kompetenzen bei der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden vertieft. Es fokussiert die krankheitsspezifische Versorgung Betroffener und die Prävention von Wunden.

Haben Sie Fragen oder benötigen Unterstützung in der Versorgung Ihrer Wunde? Rufen Sie uns an 06284-9285160

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1

Tel.: 06284-9285160 • info@pflagedienstloewenzahn.de

Suche netten, älteren Herren mit Auto,
 der Freude hat, rund um Garten und Haus einige Arbeiten zu erledigen. Biete Bezahlung und Freundschaft.
 Telefon (0 62 87) 34 99 963 – ab 19 Uhr

Landmetzgerei RAUSCH Inh. Andreas Scholl
 Limbach-Krumbach, Tel. 06287/222
 Lindenstraße 12, www.landmetzgerei-rausch.de
UNSERE ANGEBOTE gültig vom 26.07. bis 01.08.2024

Pfannenfertige **Schweinerouladen**
 ~ mit feiner Schinken-Käse-Füllung kg € **12.80**

Spareribs
 ~ grillfertig mariniert! kg € **8.50**

Gourmet-Bratwurst
 ~ mit gekochtem Schinken und Käse! 100 g € **1.60**

Gekochter **Hinterschinken**
 ~ ein hochwertiger Genuss, saftig und lecker! 100 g € **1.80**

Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen,
11.45 Uhr gegrillte Hähnchen *Wir bitten um Vorbestellung!*
Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung,
von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

Sudoku

			5	9				8
			3	8				6
	6	4						
					9			1
	7	6			8			3
	8							5 7
3				6	1	4		
1		9				3		
			7	3		5		

3				1		5		
5	4	2		3				
				5			9	
9	5		1					4
								8
4	1		2					
					6	3		
			3		9	2	1	
		4				6		

Quelle: www.sudoku-aktuell.de

Oess & Bulling
 GETRÄNKE - FACHMARKT

Unsere Angebote im Juli
 Angebote gültig vom 23.07. - 05.08.2024

+ 2 Flaschen

WELDE
18.99

+ 2 Flaschen

SCHMUCKER
16.99

3-Tages-Krüller

König Pilsener
9,99
 20/0,5 Ltr Preis p.Liter 0,99 Pfand 3,50€
 Angebot gültig vom 25-27.07.2024
 Solange der Vorrat reicht.


Benediktiner Hell
17.99

DISTELHAUSER

Zwickl
6.49


Witerra
 SCHLOSSBRUNNEN
4.99

Adam Müller
 kleines
Schorle mit
Riesling oder
Rosé
1.79


HEUCHELBERG
 Blanc de Noir
3.49

Oberrotweiler
Spätburgunder
Weißherbst
 QbA
5.49

Oberrotweiler
Grauer
Burgunder
 trocken
 QbA
5.49

74864 Fahrenbach - Bahnhofstraße 14
 Tel. 06267/6341
 Montag bis Freitag 10-12:30 und 15 -18:30 Uhr
 Samstag: 8-13 Uhr

74821 Mosbach-Diedesheim
 Montag-Samstag 8-20 Uhr Tel.: 06261/7122

Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH
 Steige 51 - 74821 Mosbach-Diedesheim





Seniorenresidenz Haus Theresa

Beste Pflege zu fairem Preis

- seit 30 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 2000,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflegeeinrichtung
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach



Familie Matz

Poststr. 14 • 69427 Mudau
Tel. 06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Bestattungshaus
SAUTER
Vertragspartner der Gemeinde Limbach
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

AKTION!

FHB
Arbeitschse Florian
78,99€
statt 93,95€

HAIX
HAIX Black Eagle Safety 40.1
Sicherheitschuhe S3
149,90€
statt 159,90€

www.Arbeitskleidung-Store.de
Reiß GmbH - Am Flugplatz 6 - 74821 Lohrbach

**WIR MACHEN
URLAUB!**

Wir haben vom
**29. Juli bis 11. August
Betriebsurlaub!**

Ab dem 12. August sind wir in
alter Frische wieder für Sie da!

ANGEBOT
Sommerrosen Stück 15,- €
Engl. & Beetrosen

Schloßauer Str. 29
69427 Mudau
Telefon 06284/261
Telefax 06284/8392

Gärtnerei
Breunig

**Werte Kundinnen und Kunden,
wegen Pächterwechsel ist die Station
am 31.07.2024 geschlossen.**

Am 01.08.2024 eröffnet Herr Belli die Station wieder.
Wir bedanken uns für die langjährige Treue und wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.
Für die großartige Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren bedanken wir uns bei Familie Hafner und Autohaus Kreis und Team. Besonders für ihre herausragende Arbeit und unermüdliches Engagement.
Danke Gabriela Rüdter.
Euer Esso Team
Nijal Kaya

SUZUKI

Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler

Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

Unser Angebot am Wochenende 26. & 27. Juli 2024

Magere Schweineschnitzel	100 g	1,09 €
Deftige Bierkutscher-Pfanne	100 g	1,29 €
Pfiffige Paprikawürstchen	100 g	1,29 €
Wiener Braten grob & fein	100 g	1,29 €
Würzige Zwiebelbuzzer	100 g	1,29 €

Landmetzgerei DÖRRICH
RITTERSBACH · LIMBACH
SCHEFFLENZ-U

Elztal-Rittersbach
Georgstraße 10 · Tel. (06293) 7892
Limbach
Marktplatz 4 · Tel. (06287) 811
Unterschefflenz
Rathausgasse 1 · Tel. (06293) 460
www.metzgerei-doerrich.de